Tapeten-Meißler

Tapeten, Farben,
Bodenbeläge.

Das Fachgeschäft
in Ihrer Nähe.

Ruf 7 08 36
Mühlenstraße 102
4330 Mülheim a. d. Ruhr

Mühlbach-Klause
Maria Blaswich
Mülheim-Ruhr,
Oberheidstraße 214/16

DORTMUNDER
RITTER
Pils
DER FEINHERBE PILSGENUSS
BEWEIS DEUTSCHER BRAUKUNST

Der Glaser.

Meisterwerkstätte für
Glasmalerei u. Künstverglasung

MANFRED LERCH

Ich fertige nach Ihren oder meinen Bildvorlagen Glasmalereibilder und Bleiverglasungen, zum Verschenken oder Behalten?
Ständige Ausstellung von Fensteraufhängern.

- **Glasschleiferei**
- **Reparaturverglasung**
- **Isolierglas**
- **Kristallspiegel**
- **Tischplatten**
- **Fachberatung**

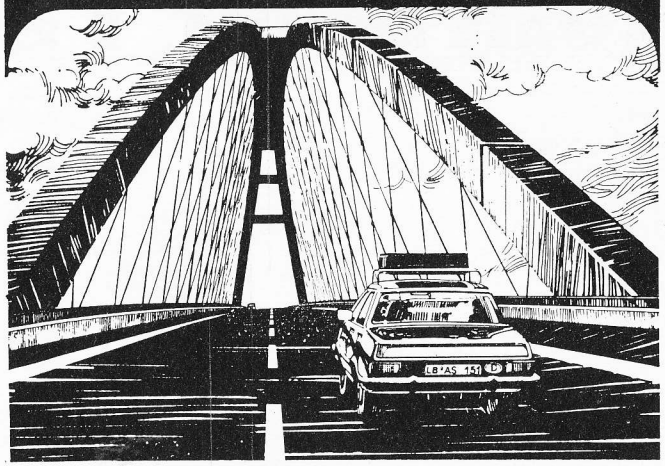
Werkstatt: **Beutherstraße 7**
(Bürgermeisteramt)
4330 Mülheim-Dümpten
Telefon: **02 08 / 75 36 15**

UNSER DÜMPTEN

Zeitschrift des Dümptener Bürgervereins

Dezember 1983
Nr. 16

„Europäisch zahlen mit eurocheque"



Warum mit viel Bargeld verreisen. Wenn Sie eurocheques und Scheckkarte mitnehmen, sind Sie immer »flüssig«. Im Inland und fast in ganz Europa können Sie bei allen Geldinstituten Geld abheben und vielfach Ihre Rechnungen auch direkt mit eurocheques begleichen. Also, kommen Sie vor der Reise zu uns! Wir haben ausländische Banknoten, DM-Reiseschecks und manchen guten Tip für Sie.

Ihr Geldberater
Sparkasse

Gedanken . . .

Dies, liebe Leserinnen und Leser, ist zwar – wie ich hoffe – nicht das letztemal, daß ich Ihnen meine Gedanken unterbreiten (bzw. zumuten) darf, wohl aber tue ich dies zum letztenmal als Vorsitzender des Dümptener Bürgervereins; denn ich werde bei den Vorstands-Neuwahlen am 10. 1. 1984 nicht erneut für dieses Amt kandidieren. So wird es mir sicher niemand verübeln, wenn sich meine Nachdenklichkeiten diesesmal auf den Abschied richten, insbesondere auf den Abschied von dieser meiner Funktion, in die mich – für einen Zeitraum von 7 Jahren – das Vertrauen der Mitgliedschaft des Dümptener Bürgervereins berufen hat.

Jeder Abschied markiert einen Endpunkt, das Ende einer „Begegnung" mit Menschen, Geschehnissen, Landschaften, Pflichten, wobei zumindest einige dieser Bezugspunkte immer untrennbar ineinander verwoben sind, einander bedingen und befruchten. Von daher rührt die Wehmut, die wohl mit jedem Abschied verbunden ist und deren Grad bestimmt wird durch die Intensität der „Begegnung" und das Maß der Freude oder Befriedigung, die sie zu vermitteln vermochte. Selbst die Natur scheint dieser Bedingtheit von Abschied und Wehmut zu unterliegen; denn es ist der schwermütige Herbst mit seinen nebelverhangenen, stillen Tagen, der überleitet zu dem das Jahr beschließenden Winter. Und doch läßt gerade er uns in seiner überschäumenden, oftmals sonnenüberfluteten Farbenpracht bewußt werden, daß der Abschied zwar einen Endpunkt setzt, dennoch aber nichts Endgültiges ist. Vielmehr bedeutet jedes Ende zugleich auch einen neuen Anfang, einen Neubeginn im ewigen Strom der Zeit. Diese Gewißheit schenkt uns Hoffnung und freudige Erwartung auf das Morgen und Übermorgen, woraus wir Kraft und Mut schöpfen zu neuen Taten. Das Neue aber kann sich – soll es dauerhaft und fruchtbar sein – nur gründen auf den in der Vergangenheit gelegten Fundamenten, auf denen allein es einen sicheren Halt findet.

Dies alles gilt natürlich in gleicher Weise auch für den bevorstehenden Wechsel im Vorsitz des Dümptener Bürgervereins. Für mich bedeutet er einen Endpunkt, für meinen Nachfolger einen Neubeginn. Und so habe ich mich – rückschauend – zu fragen, ob ich denn wohl, aufbauend auf der Arbeit meines verehrten Vorgängers, unseres Ehrenvorstandsmitglieds Heinrich Lübke, ein ausreichend gutes, solides Fundament geschaffen habe, auf dem mein Nachfolger mit ruhiger Gelassenheit weiter aufbauen kann.

Ich glaube, daß ich diese Frage – in aller Bescheidenheit – mit gutem Gewissen bejahen darf; denn wenn ich es richtig sehe und beurteile, so hat der Dümptener Bürgerverein in diesen 7 Jahren seit Anfang 1977 einen großen Schritt nach vorne getan. Er befand sich damals zweifellos in einer Krise, die wohl in erster Linie eine Identitätskrise war. Denn dies war die Zeit, in der die Bezirksvertretungen als neue

politisch-parlamentarische Instanzen entstanden. Sie übernahmen im Wesentlichen die ortsteilbezogenen Aufgaben, bei denen es sich bisher um originäre Betätigungsfelder der Bürgervereine gehandelt hatte (Vertretung der Ortsteil-Interessen gegenüber Rat und Verwaltung der Stadt). Damit stellte sich zwangsläufig die Frage nach der weiteren Existenzberechtigung der Bürgervereine, so auch des Dümptener Bürgervereins, was sich nicht zuletzt auch in stark rückläufigen Mitgliederzahlen bemerkbar machte.

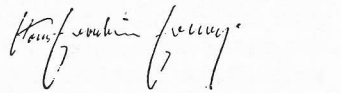
Es mußte daher bei meiner – zunächst kommissarischen – Amtsübernahme im Jahre 1977 meine vordringlichste Aufgabe sein, der Arbeit des Dümptener Bürgervereins neue Inhalte und Ziele zu vermitteln; denn wenn wir aus dem Getto mehr oder weniger eigenbrödlerischer Vorstandsbeschlüsse heraus und zu einer größeren Breitenwirkung hingelangen wollten, so mußten wir bestrebt sein, unsere Mitglieder und die Dümptener Bürgerschaft insgesamt in den Mittelpunkt unserer Aktivitäten zu stellen und zu einem konstruktiven, lebendigen Dialog mit ihnen zu gelangen. Diesem Ziel dienten und dienen die neuen Elemente in unserer Arbeit, wie Seniorennachmittage, Kinderfeste, Podiums-Diskussionen, Fotowettbewerb, Wanderungen durch Dümpten, Exkursionen, offenes Singen, und das nun schon traditionelle Herbstfest. An erster Stelle aber muß in diesem Zusammenhang die Zeitung „Unser Dümpten" genannt werden, deren 16. Ausgabe Ihnen nunmehr vorliegt und die Dank des unermüdlichen Einsatzes einiger Weniger und Dank der nicht erlahmenden großzügigen Unterstützung der Dümptener Geschäftswelt jetzt bereits 5 Jahre existiert. Auf diesem Wege ist der Dümptener Bürgerverein mehr und mehr zu einer lebendigen, dynamischen Gemeinschaft engagierter, sich dem Wohle Dümptens verpflichtet fühlender Bürgerinnen und Bürger geworden. Er hat sich eine solide finanzielle Basis geschaffen und eine moderne Satzung gegeben. Auch ist er inzwischen als „gemeinnützig" anerkannt worden.

Aber auch die ursprüngliche Aufgabe des Bürgervereins, sich für die Verbesserung der Lebensqualität unseres Ortsteils einzusetzen, wurde daneben keineswegs aus dem Auge verloren. Als hervorragende Beispiele für die Erfolge des Bürgervereins auf diesem Felde mögen genannt sein der geplante neue Friedhof, der inzwischen konkretere Konturen annimmt (der Grunderwerb ist fast abgeschlossen), das Ärztehaus, das ohne den nachdrücklichen Einsatz des Bürgervereins wohl kaum hätte realisiert werden können, und die Auszeichnung von 3 Rundwanderwegen in Dümpten, die der Anregung und den konkreten Vorschlägen eines unserer aktivsten Mitglieder zu danken ist.

Selbstverständlich wäre diese Aufbauarbeit nicht möglich gewesen ohne die aktive Hilfe und auch die kritische Sympathie nicht nur der jetzigen sowie der inzwischen ausgeschiedenen Vorstandsmitglieder, sondern auch vieler, vieler anderer Dümptener Bürgerinnen und Bürger. Ihnen allen gilt an dieser Stelle mein herzliches Dankeschön! Ich verbinde es mit der Bitte, diese Hilfe und Unterstützung in gleicher Weise auch meinem Nachfolger zuteil werden zu lassen.

Eine so intensive, 7jährige Beschäftigung mit den Belangen Dümptens – und damit komme ich zurück zum Thema „Wehmut" – hat natürlich auch für mich eine Bereicherung gebracht an Einsichten und Erkenntnissen. Ich habe Dümpten in vielerlei Gestalt kennen und lieben gelernt, ich bin vielen interessanten und liebenswerten Menschen (natürlich auch anderen) begegnet und habe von ihnen Sympathie, Hilfe und Rat entgegennehmen dürfen. Alles in allem also kann ich – am Endpunkt angelangt – mit dankbarem Herzen feststellen, daß ich von Ihnen, liebe Dümptener, viel Gutes, Beglückendes empfangen habe. Ich habe versucht, Ihnen einiges davon in meiner Arbeit zurückzugeben. Daß mir dies einigermaßen gelungen sein möge, dies wünscht und hofft

Ihr



Seit 1871

Erst schau'n was

Adele Bruck
TEXTILIEN

hat, und Sie brauchen nicht mehr in die Stadt.

4330 Mülheim an der Ruhr

Oberheidstraße 256-262 - Ruf 7 27 79

Dümpten „einst“ — und „jetzt“

Dümpten anno 1860

Fast jeder zweite lebte vom Bergbau

In der vorletzten Ausgabe von „Unser Dümpten“ wurde ein typischer Ausschnitt aus dem familiengeschichtlichen Panorama Dümptens im Jahre 1813 beschrieben. Zu jener Zeit hatte Dümpten knapp 500 Einwohner. Es gab auch damals schon einige Familien hier, die ihren Erwerb ganz oder teilweise im Kohlenbergbau fanden. Aber die meisten lebten doch von der Landwirtschaft. In den folgenden Jahrzehnten hat sich dieses Bild dann völlig verwandelt. Bis 1860 war die Einwohnerzahl auf rund 3500 gestiegen, verteilt auf etwa 700 Haushalte. Nun lebte fast die Hälfte der Dümptener vom Bergbau und nur noch ein Sechstel im Hauptberuf von der Landwirtschaft. Für diesen Zeitabschnitt könnte man keinen repräsentativen Ausschnitt mehr in kurzen Zügen über die familiären Zusammenhänge der Dümptener Bevölkerung beschreiben. Aber es fand sich die Möglichkeit, die vom Bergbau lebenden Familien aus dem Einwohnerverzeichnis von 1860 herauszusuchen. Hier sind die Haushaltungsvorstände, jeweils in alphabetischer Reihenfolge:

Als „Bergmann“ werden genannt:

Annen, Hermann.

Becker, Friedrich; v. dem Berg, Heinrich; Bletgen, Gerhard; Bollmann, Wilhelm; Born, Heinrich; Bringmann, Wilhelm; Brinkhoff, Wilhelm; Brohn, Heinrich u. Hermann; Bruckhaus, Hermann; Budde, Heinrich; Burgsmüller, Heinrich; Wilhelm; Anton; Hermann; Heinrich; Busch, Mathias; Bünte, Ludwig; Büscher, Friedrich; Büschken, Hermann jun.; Johann; Johann; Wilhelm.

Dahlmann, Joh.-Wilh.; Denkhaus, Heinrich u. Friedrich; Diekmann, Friedrich; Dirking, Franz; Doht, Hermann; Wilhelm; Peter-Heinrich; Dohms, Hermann; Dôms, Wilhelm; Dorp, Reinhard; Dreiling, Lorenz; Dungs, Gerhard; Dümptermann, Friedrich.
Eismann, Heinrich; Engsfeld, Carl; Ernst, Johann.

Jürgen Laaks
Spielwaren · Bücher · Modellbau
433 Mülheim (Ruhr) — Dümpten
Bottenbruch 4 · Telefon 0208/760739

Feldmann, Heinrich u. Wilhelm; Fink, Wilhelm; Fischer, Wilhelm; Fischdiek, Arnold; Frankenbusch, Heinrich (2×); Frieg, Hermann; Frintrop, Heinrich; Hermann; Johann; Frommhold, Heinrich; Georgi, Johann u. Wilhelm; Godder, Adam; Heinrich; Johann; Goldschmidt, Friedrich u. Gottlieb; Gottlob, Bernhard; Grabermann, Wilhelm.

Haake, Johann u. Heinrich; Haferkamp, Wilhelm; Hagemann, Hermann; Hasselkamp, Mathias u. Heinrich; Hatting, Heinrich; Hegmann, Georg; Heidtkamp, Wilhelm; Hennebruck, Wilhelm; Herrschaft, Hermann; Hess, Wilhelm; Hinte, Heinrich u. Christian; Holtmann, Hermann; aus dem Horst, Johann u. Hermann; Höffgen, Hermann; Höffner, Gottlieb; Höhner, Friedrich; Hösterei, Friedrich; Hunger, Hermann u. Heinrich.

Jansen, Johann.

Kammann, Johann; Kappenberg, Wilhelm; Kares, Heinrich; Kesseld, Friedrich; Kirchberg, Arnold u. Wilhelm; Kisker, Peter; Klausing, Hermann u. Friedrich; Kleinbeckel, Gottlieb; Kleindiek, Gerhard; Klerings Peter-Josef; Klucken, Bernhard; Kneisel, Heinrich; Kocks, Wilhelm; Georg; Hermann; Konka, Mathias; Kornfeld, Eberhard; Kramen, Heinrich; Kuhling, August; Küch, Georg.

Laupert, Heinrich; Lehmann, Friedrich; Lehra, Friedrich; Lemmen, Heinrich; Liebling, Peter; von der Linden, Heinrich; Johann (2×); Lindermann, Wilhelm; Lippe, Wilhelm; Lohaus, Heinrich; Lugge, Heinrich; Lüning, Wilhelm; Hermann; Johann; Lüninghöner, Hermann.

Maassen, Wilhelm; Meiler, Heinrich; Meisenburg, Johann; Mogk, Wilhelm; Mönkemann, Gottlieb; Müller, Wilhelm.

Nattermann, Johann (sen. u. jun.); Heinrich; Bernhard; Neuhaus, Heinrich u. Wilhelm; Nickel, Friedrich; Nierhaus, Wilhelm (2×); Johann (2×); Heinrich.

Oberheiden, Johann; Oberschelp, Gottlieb; Oelschläger, Friedrich; Heinrich; Caspar; von Oepen, Wilhelm; Oligschläger, Friedrich; Ortmann, Heinrich; Osiek, Carl; Overhamm, Heinrich.

Padtberg, Heinrich; Panz, Hermann u. Johann; Paulerberg, Heinrich; Peters, Stephan; Pickard, Caspar u. Johann; Pierburg, Georg; Pohl, Gottlieb; Prasuhn, Heinrich.

Reichmann, Wilhelm; Reimann, Wilhelm; Richter, Hermann; Rodenberg, Wilhelm; Rossenbeck, Johann; Röttgers, Hermann u. Wilhelm; Rühl, Hermann.

Saalberg, Wilhelm; Sander, Mathias; Sauerbrei, Richard; Schacke, Carl; Schaumann, Wilhelm; Scheifhacken; Hermann; Schilling, Ernst; Schlinkert,

ES EMPFIEHLT SICH

vom Containerdienst Harmuth
Ruf: Mülheim 43 40 41 / 42

Wilhelm; Schmellenkamp, Heinrich; Schmitz, Gerhard; Hermanyn; Heinrich (2×); Schneider, Heinrich u. Ernst; Schroer, Gerhard (2×); Schröder, Wilhelm; Seeger, Gerhard; Friedrich; Mathias; Spielkamp, Carl; Spitz, Heinrich; Spliethoff, Johann; Spree, Heinrich; a. d. Spring, Georg; Springmann, Hermann u. Johann; Stahlhut, Friedrich; Stalleiken, Wilhelm; Stapelmann, Lambert; Stender, Zacharias; Stinnes, Johann; Stockkamp, Johann; Stork, Wilhelm; Stricker, Hermann; a. d. Stroot, Jakob; Struckmeier, Heinrich; Stute, Carl; Stuckmann, Heinrich.

Terjung, Heinrich; Tubbesing, Johann.

Unterhollenberg, Heinrich.

Venhofen, Johann; Vennemann, Theodor; Vittinghoff, Heinrich; Volkenborn, Friedrich; Vollmer, Friedrich; Voss, Hermann u. Wilhelm.

Weimann, Johann; Weller, Wilhelm; Wemhöner, Diedrich; Wiacker, Heinrich; Wiesemann, Christian u. Friedrich; Wieschmann, Heinrich u. Mathias; Wingels, Heinrich; Wollbrink, Heinrich.

Als „Bergtaglöhner" sind aufgeführt:

Bauer, Hermann; Beckes, Heinrich; Behler, Friedrich; Beier, Carl; Brandt, Wilhelm; Bruelheide, Wilhelm.

von Delft, Wilhelm; Denkhaus, Friedrich; Driesen, Johann.

Finkeldei, Hermann; Finkemeier, Hermann; Gössling, Friedrich.

Groppe, Wilhelm.

Heermann, Johann; Heidtkamp, Caspar; Hendricks, Johann; Hokamp, Peter; Kamps, Heinrich; Kerker, L. Heinrich; Kleinebrink, Jakob; Kornfeld, Hermann.

Lippe, Hermann.

Nehl, Heinrich.

von Ofen, Friedrich.

Quentz, Arthur.

Remmerbach, Johann; Rosshoff, Friedrich.

BLUMEN FÜR FREUD UND LEID
Fleurop-Dienst
Blumenhaus Otto Schellenberg
Inh. Ute Baumgarten
4330 Mülheim (Ruhr)
Heiermannstraße 10 - Ruf 7 14 66

Schmidt, Wilhelm; Schneider, Friedrich; Schönenburg, Hermann; Schreiber, Heinrich; Schröder, Heinrich.

Wachsmund, Albert; Wernges, Wilhelm; Wilms, Carl; Wrobel, Johann.

Sonstige im Bergbau Beschäftigte:

Brandt, Gottfried, Maschinenwärter; Burgsmüller, Georg, Maschinenwärter; Buschmann, Wilhelm, Koaksbrenner; Dellmann, Heinrich, Steiger; Gieselmann, Heinrich, Maschienwärter; Hesselmann, Heinrich, Koaksbrenner; Hützen, Georg, Koaksbrenner; Imbusch, Ludgerus, Fahrsteiger; Kousche, Carl, Maschinenwärter; Kühne, Johann, Obersteiger; Liebern, Johann, Gottfried, Maschinenwärter; Oberheiden, Wilhelm, Fahrsteiger; Overbeck, Johann, Maschinist; Pierburg, Wilhelm, Bohrmeister; Pierburg, Hermann, Maschinenwärter; Rehmann, Gerhard, Maschinenwärter; Richtsteig, Christian, Schachtmeister; Rode, Heinrich, Maschinenwärter; Ruhrmann, Heinrich, Bergfahrhauer; Ruloff, Christian, Zechenschmied; Rühl, Johann, Maschinenwärter; Schäfer, Heinrich, Berginvalide; Schmitz, Johann, Fahrsteiger; Steffan, Johann, Maschinenwärter; Westsiepen, Wilhelm, Steiger.

Hoffentlich finden viele Dümptener Mitbürger ihre Vorfahren unter den genannten Namen.

L. Otten

Nun wieder zurück zur Gegenwart. Nicht nur wir stellen fest, daß „der Lärm im Bereich der A 430 immer schlimmer wird". Fast täglich werden auch in den Nachbarstädten die Ratsherren mit diesem Problem konfrontiert. Bei uns in Dümpten wurde im Bereich des Randenbergfeld eine halbherzige Maßnahme in Angriff genommen und zwar insofern, daß der nördliche Bereich in Dümpten von der Schutzmaßnahme zunächst ausgespart wurde. Dieses führte dazu, daß die Anwohner in diesem Bereich zusätzlich belästigt werden und darüber hinaus der Lärmpegel in Straßenbereiche dringt, die zuvor, als noch keine Maßnahme ergriffen worden war, kaum eine Schallbelästigung erfuhren.

Auch für uns in Dümpten ist dieses Problem zu einem Dauerbrenner geworden.

Schuhhaus Loos
Schuhwaren
Fußpflege - Schuhreparaturen - Fußorthopädie
Talstraße 24 - Telefon 75 34 40
4330 Mülheim-Dümpten

Zwischenzeitlich ist es uns jedoch gelungen, das Gesundheitsamt der Stadt Mülheim a. d. Ruhr auf diesen Umstand erneut aufmerksam zu machen und erfreulicherweise wurde auch positiv reagiert. Am 28. 10. 1983 erfolgte in der Zeit von 14.00–15.00 Uhr eine Lärmpegelmessung. Dieses wurde unter folgenden Bedingungen durchgeführt: **Wetter:** Heiter bis bedeckt. **Temperatur:** ca. 15° C. **Windgeschwindigkeit:** unter 0,5 m/sek.

Das Mikrofon wurde in ca. 1,2 m Höhe vor dem Wohnzimmerfenster, auf der Terrasse aufgestellt. Als Meßgerät diente der integrierende Präzisionsschallpegelmesser RC 346 der Firma Reten Elektronik, Ittstein.

Die Messung ergab folgenden Lärmpegel: Äquivalenter Dauerschallpegel Leq = 66,5 dB(A). Maximalpegel Lmax = 70,2 dB(A).

Gemäß der Baunutzungsverordnung des Landes NRW, in der Fassung vom 15. 9. 1977 ist der Bereich Damaschkeweg als reines Wohngebiet anzusehen.

Die VDI-Richtlinie Blatt 1 vom Juni 1973 legt für reine Wohngebiete einen Richtwert „Außen" von tags 50 dB(A), nachts 35 dB(A) fest. Wobei hier vermieden werden soll, daß kurzzeitige Geräuschspitzen den Richtwert am Tage um mehr als 30 dB(A) und nachts um mehr als 20 dB(A) überschreiten.

Die gemessenen Lärmpegel überschreiten die Richtwerte soweit, daß es angeraten scheint, durch entsprechende technische Maßnahmen für eine Beruhigung dieser Wohngegend zu sorgen. Als besonders nachteilig ist hier anzusehen, daß die Autobahn A 430, die nach Norden hin über weite Strecken mit einer Lärmschutzwand

Johanniter-Unfall-Hilfe

Kreisverband Mülheim/Ruhr

Denkhauser Höfe 44 · Tel. 7 22 11

Ausbildung in:

Erster Hilfe
Sofortmaßnahmen am Unfallort
Herz-Lungen Wiederbelebung
Betriebshelferkurse

Weiter Aufgaben:

Sanitätsbetreuung bei Veranstaltungen aller Art
Krankentransporte
Krankenferntransporte
Jugendgruppenarbeit
Katastrophenschutz

Unterstützen Sie unsere Arbeit durch Ihre Spende!
Stadtsparkasse Mülheim/R. (BLZ 362 500 00) 364 450 575

abgeschirmt ist, im Bereich zwischen Mühlenstraße und Sellerbeckbrücke eine Lücke aufweist. Genau in diesem Bereich befindet sich aber der Damaschkeweg. Um den Anwohnern des Damaschkeweges die entsprechende Ruhe zu gewähren, ist es erforderlich, den Lärmschutzwall zwischen Mühlenstraße und Sellerbeckbrücke weiter fortzuführen.

Der Dümptener Bürgerverein wird die weiter erforderlichen Maßnahmen ergreifen und sich mit dem Landschaftsverband Rheinland in Verbindung setzen. Darüber hinaus soll auch geprüft werden, da wir zwischenzeitlich von anderer Seite erfuhren, daß bei derartigen Maßnahmen die Anlieger auch an den Kosten beteiligt werden, inwieweit dieses Problem auf die Dümptener Bürger zukommt.

Es soll in jedem Fall vermieden werden, daß auf den Bürger ihm unbekannte Kosten zukommen. Entsprechend negative Erfahrungen wurden von den Anliegern des Damaschkeweges und der Nikolaus-Ehlen-Straße für den kleinen Parkplatz (6 Abstellplätze) gemacht. Hier kam auf die anliegenden Anwohner eine erhebliche Umlage nach 4 Jahren zu. Sie belief sich auf Kosten zwischen DM 1500,– und DM 3000,–, obwohl es sich hier um eine Grundfläche handelte, die im städtischen Besitz ist und sich in einem derart verwahrlosten Zustand befand, daß es den Anliegern nicht mehr zumutbar war, dieses weiter hinzunehmen.

Unserem Verein wurde zwischenzeitlich die Gemeinnützigkeit zuerkannt. Wir wollen auf Grund der hiermit verbundenen Auflagen hiervon erst ab 1984 Gebrauch machen und werden auf die Einzelheiten in der nächsten Ausgabe ausführlich zurückkommen.

Bestattungen - Überführungen

M. Müller

Mülheim-Dümpten, Nordstraße 78
Mülheim-Stadtmitte, Teinerstraße 44
(am ev. Krankenhaus)

Ganz gleich, in welchem Stadtteil oder Vorort
Sie wohnen, wir bedienen Sie zuverlässig, taktvoll,
preiswert und stehen Ihnen mit fachkundiger
Beratung und Hilfe jederzeit zur Verfügung.

Auf Wunsch Hausbesuch

Ruf 76 11 50 Tag + Nacht

Fabrikverkauf von Süßwaren
– auch bei uns in Dümpten –
Vom Hersteller zum Verbraucher –
– darum stets frisch und preisgünstig –
Verkauf: Tägl. von 7.00–14.00 Uhr – Do. bis 17.00 Uhr durchgehend
bis Weihnachten auch Sa. von 8.00–12.00 Uhr geöffnet.
G. PFISTERER · MÜLHEIM A.D. RUHR 1
GOLDVOGEL-SÜSSWAREN
Wittkampstr. 1 – am Dümptener Friedhof – Tel. 02 08 / 7 15 80

ter Meer

Mülheim (Ruhr) · Telefon 7 19 43 · Mellinghofer Straße 269

Malerbedarf — Modelleisenbahnen mit Zubehör
Spielwaren — Modelleisenbahn-Reparaturen

Gaststätte Klücken - Schweda
Inh. M. Stockmann
Warme und kalte Küche · 2 Bundeskegelbahnen
Gesellschaftszimmer bis 40 Personen
Im Ausschank: SEIT 1729 ALT 1729 DORTMUNDER KRONEN
SEIT 1729 DORTMUNDER KRONEN PILSKRONE
4330 Mülheim (Ruhr) · Borbecker Str. 98 · Telefon 7 19 74

Dümptener Pflanzenhof
Oberhausen, Mellinghofer Straße 273, Grenze Mülheim
Tel.: 87 01 06
Große Auswahl in Weihnachtsbäumen mit und ohne Ballen in allen Größen.
Kiefern, Fichten, Blau- und Koreatannen
Nordmannstannen

Kinderfest an der Borbecker Straße

Städte-Lotto war der absolute Hit

„Bonn und Wien sind noch frei! – Wer setzt auf Bonn oder Wien?". Hans-Joachim Jonas, Vorsitzender des Dümptener Bürgervereins, zeigt auf das graue und rote Feld. Zögernd legt ein Junge mit von Sommersprossen übersätem Gesicht sein 10-Pf.-Stück auf eines der Felder. Kurze Zeit später schreit er freudig auf. Er hat gewonnen. Mit hochrotem Kopf – die Aufregung ist ihm noch deutlich anzumerken – steckt der Knirps seinen Gewinn ein.

„Städte-Lotto" – eines von vielen Spielen – war der Hit beim diesjährigen Kinderfest, das der Dümptener Bürgerverein am 1. Oktober 1983 auf dem Schulhof der Gemeinschaftshauptschule an der Borbecker Straße durchführte. Bei herrlichem Sonnenschein konnten sich die Nachwuchs-Dümptener beim Pony-Reiten, Büchsenwerfen, Flaschenangeln, Schiffschaukeln, Torwandschießen oder eben beim Städte-Lotto nach Herzenslust austoben.

Und wenn sich der Hunger einstellte, gab's knackige Würstchen, Kuchen und leckere Waffeln. Wer die allerdings haben wollte, durfte nicht warten, bis der Magen zu sehr knurrte. Denn zum Stand, an dem Marie-Luise Balluff und Dirk-Holger Hübner die süßen Gaumenfreuden feilboten, bildete sich schnell eine lange Menschenschlange.

Auf der anderen Seite des Schulhofs bemühte sich ein kleines Mädchen, beim Flaschenangeln den Ring, der am Schnurende der langen Rute hing, über den Flaschenhals zu werfen. Einige Jungbürger entwickelten sich an diesem Nachmittag zu wahren „Angel-Meistern".

Individuelle Bedienung für jung und alt

TEXTILIEN

Bussing Inh.: Brunhilde Nobel

Mülheim (Ruhr) - Gänseweg 3

Orthopädie – Schuhtechnik
Schuhmacherei – Meisterbetrieb

Horst Wedemann

Zehntweg 146

4330 Mülheim-Ruhr-Dümpten

Lieferant aller Krankenkassen

EDITH STEPHAN

Lotto - Toto - Klassenlotterie - Glücksreisen
Geschenkartikel

Adolf-Stöcker-Straße 17 - Telefon 7 16 78
4330 Mülheim (Ruhr)-Oberdümpten

Konditorei-Bäckerei-Café

Schröder

Denkhauser Höfe 107 • Ruf 75 56 66

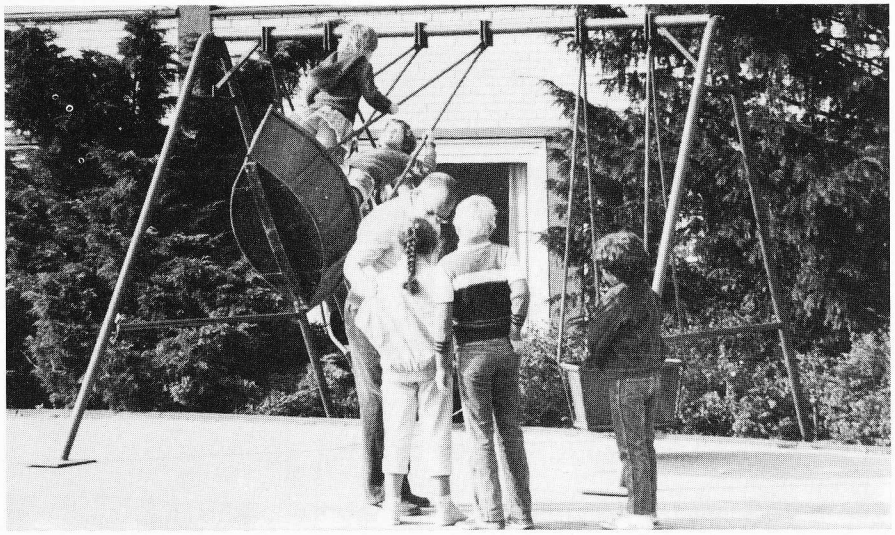
Bekannt für gute Qualität • Tschibo Frisch-Depot

Von nebenan drang das helle Lachen zweier Buben herüber. Sie wollten mit ihrer Schiffschaukel möglichst hoch hinaus.

Wer sich lieber auf dem Ponyrücken schaukeln lassen wollte, konnte des auf dem Rasen hinter dem Schulgebäude tun. Für viele Kinder lag hier buchstäblich das „Glück der Erde auf dem Rücken der Pferde".

Aber auch an die Mamis und Papis hatten die Organisatoren des Bürgervereins, allen voran Günter Balluff, gedacht. Nicht nur, daß sie sich von ihren Sprößlingen bei Kaffee und Kuchen in der Cafeteria erholen konnten, sie hatten auch Gelegenheit, ihre Gesundheit überprüfen zu lassen. DRK-Mitarbeiter maßen kostenlos den Blutdruck. Bei einem Basar konnte nicht nur Mutti günstig etwas erwerben. Auch die Kleinen selbst fanden hier manches, was für sie zu gebrauchen war.

Erfreulich an diesem Kinderfest des Dümptener Bürgervereins war auch, daß ausländische Mitbürgerinnen und Mitbürger so zahlreich mit ihrem Nachwuchs erschienen waren. Vergnügen fanden sie alle, und das freute sogar den Wettergott.



Hermann Stolz

Klempnerei · Installation · Gasheizungsanlagen
Zentralheizungs-, Lüftungs- und Rohrleitungsbau
Funk-Reparaturdienst

über 30 Jahre in Mülheim/Ruhr

Meisterbetrieb der Innung

Eppinghofer Straße 96 • 4330 Mülheim/Ruhr • Tel. 47 66 14

TAVERNE MARATHON

Griechische Spezialitäten

Kegelbahn

Denkhauser Höfe 191 · Ruf: 75 05 99

Ab 17.00 Uhr geöffnet, an Sonn- u. Feiertagen auch von 11.00–14.00 Uhr.
Montag Ruhetag.

Blumen *Elsner*

Friedhofsgärtnerei
Fleurop-Kranzbinderei
Dekorationen

Talstraße 6
4330 Mülheim (Ruhr)
Ruf (0208) 73295

Die Blumen-Spezialisten
Gärtner & Floristen

4330 Mülheim a. d. Ruhr

Schildberg 11
Telefon: 02 08/75 35 97

Sambill

VERKLINKERUNGSFACHGESCHÄFT – GERÜSTBAU

Durch **Verklinkerung** und **Wärmedämmung** sparen Sie Kosten!
Außerdem verschönern Sie Ihr Haus und erhöhen den Wohnwert!

Lotto • Toto • Reiseagentur
Spielwaren • Schulbedarf

H. Gödde

Denkhauser Höfe 159 • Telefon 02 08 / 75 09 85
4330 Mülheim (Ruhr)

Autoelektrik
Vergaserdienst
Motortest

KFZ-ELEKTRO HANDWERK

Renate Freese Meisterbetrieb
Batterien – Autozubehör – Reifen – Kfz-Reparaturen
Mühlenstraße 109–113 – 4330 Mülheim (Ruhr) – Ruf 7 08 21

Ihr Fachgeschäft für
Gesundheit, Schönheit, Freizeit
in Dümpten

d drogerie

DROGERIE TRAPP

mit Neuform-Depot

Denkhauser Höfe 128 (neben der Post) - Tel. 7 19 68

WOLFGANG HÄNDEL
Malermeister

Ausführung sämtlicher Malerarbeiten

Dellwiger Straße 15 - Telefon (02 08) 7 17 30
4330 Mülheim a. d. Ruhr

RADIO **NIERHAUS** FERNSEHEN

Radio- und Fernsehtechniker-Meister

4330 Mülheim a. d. Ruhr
Denkhauser Höfe 84 – Ruf 7 29 95 – Aktienstraße 263

Radio-, Fernseh-, Phono-, Tonband-Reparaturen
Gemeinschafts-Antennenbau

FLEUROP-DIENST

Ursula Jasmer

Blumengeschäft

4330 Mülheim (Ruhr), Schildberg 5

Telefon 02 08 / 7 31 25

Bäckerei

Franz

Wir beliefern:
Trinkhallen, Lebensmittelgeschäfte und Supermärkte
mit Qualitätsbackwaren.

Heidjer Franz - 4330 Mülheim/Ruhr - Weiherstr. 7

Telefon 7 13 57

GEFLÜGEL — FEINKOST
METZGEREI

Rainer Frintrop

Mülheim (Ruhr) - Schildberg 29

liefert

Aufschnittplatten - kalte Bufetts - alles für die Grillparty

Getränke U. SCHMITTER

Groß- und Einzelhandel

Kohlensäure + Faßbier (klein u. groß)

Oberheidstraße 157 - 4330 Mülheim (Ruhr)

Telefon 7 24 48

Aus dem Leserkreis

Auch diesmal erhielten wir einige Leserzuschriften, die wir an dieser Stelle gern veröffentlichen wollen. Die Redaktion bedankt sich bei allen, die uns geschrieben haben, für ihr Interesse.

Unsere Leserin H. Sch. meint:

„Ihr Artikel hat mich interessiert, ich würde auch froh sein, wenn die neuen Waffen nicht unter Umständen dringend nötig wären. Es ist ja noch nicht entschieden. (Mittlerweile hat die Bundesregierung die Stationierung der neuen Waffen in der Bundesrepublik beschlossen — Anm. d. Redaktion). Zu dem, was schon da ist, wird nur das Nötigste zur Abschreckung dazukommen, gut verwahrt und bewacht werden, wenn es sein muß. Viel, viel mehr Sorge würde mir ein Einmarsch der Russen machen. Sie wollen schließlich die ganze Welt.

Zum gleichen Thema schrieb uns H. K.:

Eben habe ich Ihren Leitartikel „Gedanken" gelesen, und bevor irgend etwas dazwischen kommt, möchte ich Ihnen sofort dafür danken: Nach vielen Beschimpfungen und Strafandrohungen, die die Lehrer der Dümptener Gustav-Henemann-Schule erfahren haben, endlich einmal eine Stimme, die die Anregung der Lehrer versteht! Genau so war es gemeint: ... „plötzlich liegen sie still, stumm und starr — also tot — auf der Erde". Es bedarf solcher Zeichen, weil unsere Sprache nicht mehr ausreicht; und Zeichen zu setzen, gehört zu den Aufgaben der Erzieher, aber auch der vielen anderen, die Verantwortung für andere Menschen übernehmen.

Aber auch zu anderen Themen erreichte uns Leserpost. So bemängelt unser Leser R., daß seit geraumer Zeit die Totenglocke am Dümptener Friedhof nicht mehr funktionsfähig sei und doch wieder in Betrieb gesetzt werden sollte. — (Anm. d. Redaktion: Wir haben die Anregung aufgenommen und bereits das Friedhofsamt informiert.)

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Liebe Mitglieder!

Am Dienstag, den 10. Januar 1984, findet um 19.30 Uhr im Saal des Hauses Dümpten (Jugendheim St. Barbara, Schildberg) unsere nächste Jahreshauptversammlung statt, zu der wir Sie auf diesem Wege vorab schon recht herzlich einladen wollen. Bitte halten Sie sich diesen Termin frei. Eine schriftliche Einladung geht Ihnen noch rechtzeitig zu. Wichtigster Tagesordnungspunkt wird die Neuwahl des Vorstandes des Dümptener Bürgervereins sein.

Einstweilen wünscht Ihnen der Dümptener Bürgerverein und die Redaktion von „Unser Dümpten" ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes Jahr 1984.

Fleischerfachgeschäft

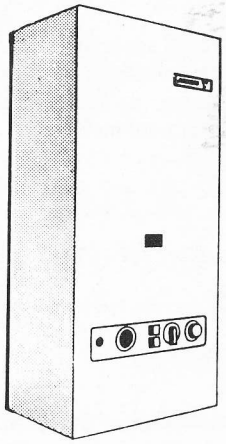
1979 DLG PRÄMIERT

Fleischerei

Walter Falkus

Heiermannstraße 14 - Telefon 7 29 17
4330 Mülheim (Ruhr) Dümpten
Feine Fleisch- und Wurstwaren, Geflügel,
Grill- und Partyspezialitäten.

Unsere Erzeugnisse unterliegen der ständigen
Qualitätskontrolle der Fleischerinnung Essen.



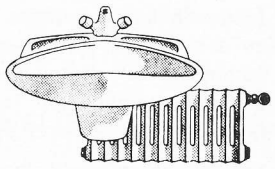
Gas - Wasser - Sanitäre Anlagen

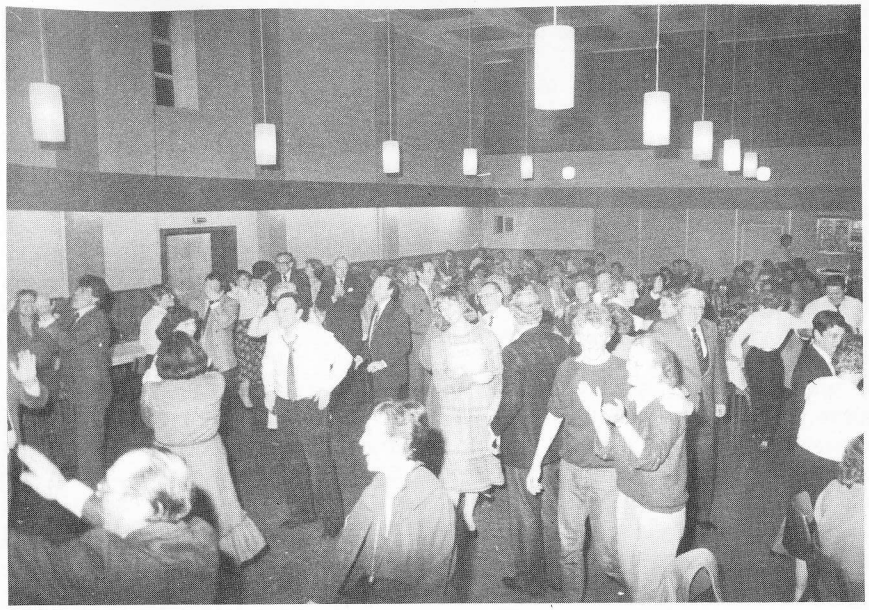
Lutz Kösters

- Junkers-Vertragskundendienst
- Heizungsbau

4330 Mülheim/Ruhr · Schmalbeekstr. 10

Telefon 02 08 / 7 29 36





Herbstfest 1983:

Die gute Laune steckte alle an

Jubel – Trubel – Heiterkeit im wahrsten Sinne des Wortes herrschte beim diesjährigen Herbstfest des Dümptener Bürgervereins am 4. November im großen Saal des Hauses Dümpten. Die Stimmung und gute Laune steckte alle an. Jung und alt tanzte, schunkelte, lachte. Bis zum frühen Morgen wurde gescherzt, nahm die Fröhlichkeit die Gäste in ihren Besitz. Und ganz Unentwegte blieben noch länger . . .

Der Bürgerverein hatte keine Kosten und Mühen gescheut, mit dem schon zur guten Tradition gewordenen „Bürgerball" einen glanzvollen Schlußpunkt unter seine erlebnisreichen Aktivitäten des Jahres 1983 zu setzen. Zwar ließ sich die Oberbürgermeisterin entschuldigen, aber sie tat es auf äußerst charmante Weise, zur großen Freude des Dümptener Bürgervereins: Bezirksvorsteher Walter Brückers überreichte im Namen von Eleonore Güllenstern dem Vorsitzenden Hans-Joachim Jonas einen Scheck. Der Bürgerverein sagt auf diesem Wege noch einmal: „Herzlichen Dank!"

Günter Balluff und Dirk-Holger Hübner, die den diesjährigen Bürgerball organisatorisch betreuten, hatten sich allerlei einfallen lassen, um die zahlreich erschienenen Gäste zufrieden zu stellen. Gleich zu Beginn des Programms begeisterten die Mitglieder des Kinderballetts Blau Weiß die Besucher. Und noch einmal hatten Mitglieder von Blau Weiß die Lacher auf ihrer Seite: das „Bayerische Staatsballett", sprich

Herrenballett. Die Tänzer waren zu komisch anzusehen mit ihrem Tanz nach bayerischen Weisen.

Viel Applaus erntete der eigens für den Bürgerball engagierte Zauberkünstler Cornelli. Er war ganz ohne Partnerin gekommen. Die nämlich suchte er sich unter den Gästen. Seine Seiltricks, Zauberstücke mit bunten Tüchern oder das Kunststück mit dem „Fallbeil" verschlug den Zuschauern den Atem.

Apropos Atem: ganz schön die Luft aus ging den unentwegten Tänzern, die zu den Klängen des Harry-Freitag-Trios nicht müde werden wollten, das Tanzbein zu schwingen. Ausgewogene Musik aller Richtungen sorgte dafür, daß sich nicht nur die Jugend nach überlautem Disco-Sound auf dem Parkett tummelte. Auch die reifere Jugend kam hier durchaus zu ihrem Recht.

Ein großer Wurf war die große Tombola mit vielen wertvollen Preisen. Die bunte Palette der Gewinne reichte von der Pillendose über Topfblumen, Puzzles, Spiele, Schallplatten, Kugelschreiber mit Uhr und Datumsanzeige, Küchengeräte, Teeservices bis hin zum Fahrrad und Fernsehempfänger. Strahlende Augen waren bei den Gewinnern zu sehen, die sich über den kleinsten Gewinn freuten, ganz zu schweigen von denjenigen, die einen der Hauptgewinne mit nach Hause tragen konnten. Die geschwellte Brust war ihnen förmlich anzusehen. Und die, die leer ausgingen? Nun, sie haben zumindest einen gemütlichen, schönen Abend erlebt, und so richtig traurig zu sein brauchen sie auch nicht. Denn – der nächste Bürgerball des Dümptener Bürgervereins findet ganz bestimmt statt: 1984.

Ihr Berater im Trauerfall

Überführungen von und nach auswärts

Jederzeit dienstbereit

Bestattungen

in Dümpten

durch Röhricht

Schildberg 32 Ruf (02 08) 7 12 10

Ältestes Institut am Platze

Übernahme aller Bestattungsangelegenheiten

Feuerbestattung

Mit dem Bürgerverein auf Tour

Liebe Mitglieder und solche, die es werden wollen!

Der Dümptener Bürgerverein lädt schon jetzt alle Mitglieder, aber auch solche, die es noch werden wollen, mit ihren Familienangehörigen am Sonntag, 27. Mai 1984, zu einer Fahrt nach Hemer ins Sauerland ein. Unter der sachkundigen Letung unseres Mitgliedes Hugo Hemb wollen wir uns die „Heinrichshöhle" und die einmalige Formation des Felsenmeeres ansehen. Für die etwa vier Kilometer lange Wanderung durch die bizarre Felsenwelt des Felsenmeeres sollten sich nur solche Bürgerinnen und Bürger melden, die einen nicht ganz leichten Fußmarsch mitmachen können.

Abfahrt – ab ev. Kirche Oberheidstraße 8.00 Uhr
Abfahrt – ab Bürgermeisteramt 8.10 Uhr
Kostenbeteiligung (pro Person): 8,– DM

Tagesablauf:

Busfahrt nach Hemer (dabei Einführungsvortrag durch Herrn Hemb).
Wanderung zur Heinrichshöhle (Besichtigung im Rahmen einer Führung).
Mittagessen (nicht im Kostenbeitrag enthalten).
Wanderung durch das Felsenmeer.
Rückfahrt nach Mülheim (Ankunft ca. 18 Uhr).

Es steht nur ein begrenztes Platzangebot zur Verfügung. Meldungen sollten daher rechtzeitig auf angefügtem Coupon bis zum 15. Februar 1984 an Hugo Hemb, Gathestraße 69, 4330 Mülheim, gerichtet werden.

(hier abtrennen)

.....

Hiermit erkläre ich verbindlich meine Teilnahme an der Fahrt nach Hemer am 27. Mai 1984

mit ..... Personen (Gesamtzahl .....).

Name: ..... Anschrift: .....

.....

Den Teilnehmer-Betrag von DM 8,–/Person überweise ich auf das Konto des Dümptener Bürgervereins, Kto.-Nr. 366 655 832 (BLZ 362 500 00) bei der Stadtsparkasse Mülheim (Ruhr).

Mülheim (Ruhr), den ..... Unterschrift: .....

Als Ihr *Bäcker-Fachbetrieb*
bieten wir unseren verehrten Kunden nach wie vor nur das Beste
Auch sonntags von 14 — 16 Uhr geöffnet!

Tchibo-Depot

Friedrich Multhaup
Wenderfeld 30
4330 MÜLHEIM/RUHR
Telefon 0208/72131

■ FENSTER
■ TÜREN
■ VORDÄCHER
■ MARKISEN
■ ROLLADEN
■ JALOUSIEN

Bauelemente Kochel
Mellinghofer Straße 242 • 4200 Oberhausen-Dümpten
Ruf 02 08 / 87 03 45

Ihr Fleischermeister

Horst Zier
Adolf-Stöcker-Str. 11, Telefon 7 14 96,

liefert Aufschnittplatten und kalte Bufetts und empfiehlt Ihnen heiße Burgunder-Schinken mit kalten und warmen Beilagen. Lieferung zu jedem gewünschten Termin.

Rolf Groß
Elektromeister
Telefon 75 08 09

Service für:

- Elektro-Hausgeräte
- Nachtstromspeicheranlagen
- Elektroinstallationen

Unser Ratespiel:

„Kennen Sie Dümpten?"

Wie in der vorherigen Ausgabe „Unser Dümpten" geht es wieder um das Titelbild. Betrachten Sie es aufmerksam!

Können Sie (möglichst genau) beschreiben, wo innerhalb Dümptens es aufgenommen worden ist?

Ihre schriftliche Antwort muß spätestens am 12. 01. 1984 bei der Redaktion eingegangen oder in einen Briefkasten des Bürgervereins eingeworfen sein (siehe Impressum).

Unter den richtigen Antworten werden ausgelost:

1. Preis DM 30,–
2. Preis DM 20,–

Lösung und Gewinner werden in der nächsten Ausgabe „Unser Dümpten" bekanntgegeben. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Teilnahmeberechtigt sind alle Dümptener jeden Alters und Geschlechts, mit Ausnahme der Redaktionsmitglieder und ihrer Familienangehörigen.

Lösung des Ratespiels der Ausgabe 15/83

Das Titelbild zeigte das Backsteinhaus Oberheidstraße/Ecke Jörgelstraße.

Es erreichten uns viele richtige Einsendungen, aus denen unsere Jury folgende Gewinner ermittelte:

1. Preis: Martin Jaudzims, Im Beekerfelde 8
2. Preis: Käthe Ehring, Wenderfeld 44

Frau Ehring ließ uns ihren Preis als Spende zukommen. Herzlichen Dank.

Die Redaktion der Zeitschrift „UNSER DÜMPTEN" gratuliert recht herzlich und wünscht allen Teilnehmern des Ratespiels dieser Ausgabe viel Glück.

HB Bau-Schlosserei
Kunstschmiede -
Stahlbau
Herm. Bergmann
GbR
Mellinghofer Str. 381 Mülheim-Ruhr Tel. 73475

Ihr Fachberater in Mülheim:

Nies elektronik

● **BLAUPUNKT** - Autoradios
Verkauf ● Kundendienst ● Einbau
Mellinghofer Straße 344 (Abfahrt A 430)
4330 Mülheim · Telefon 0208/755511

Theodor Hopp

DACHDECKERMEISTER

Dach-, Wand- und Abdichtungstechnik
Fassadenverkleidungen

Borbecker Straße 121 - 4330 Mülheim (Ruhr) - Telefon (02 08) 7 24 10

FLEUROP

Blumen Grevels-Nötzel

Mellinghofer Straße 220 - Tel. 7 08 82
4330 Mülheim (Ruhr) Dümpten

Über 45 Jahre

- Tischlerei
- Drechslerei
- Restauration

Zeuschel
Tischlermeister

Mellinghofer Straße 244 · 4200 Oberhausen-Dümpten

Telefon: Werkstatt (02 08) 87 18 81
Wohnung (02 08) 75 39 78
Dümpten, Talstraße 79

Drückt Sie der Schuh?
Es könnte an Ihren Füßen liegen . . .

— **Med. Fußpflege**
— **Sonnenfluter**
— **Kosmetik**

Mülheim-Dümpten
Schildberg 19 (Ärztehaus)
Telefon (02 08) 75 48 76
Termine nach Vereinbarung

Massage-
und Med.-Bäder-Praxis
JOHANNES SCHMITZ

Erika Grünheid

Bücher - Schulartikel
Geschenkartikel - Lotto - Toto

4330 Mülheim/Ruhr
Auf dem Bruch 45
Telefon 75 22 33

Impressum „Unser Dümpten"
6. Jahrgang, Dezember 1983
Nr. 16

Redaktion:
Dely Bruck
Gertrud Röhrig
Anneliese Stender
Hans-Joachim Jonas
Alfred Meysenburg (verantwortlich)
Wilhelm Grillo
Peter Wentker
Lothar Otten
Hugo Hemb

Auflage: 3000
Titelfoto: H.-J. Jonas
Fotos: H. Hemb

Redaktionsanschrift:
„Unser Dümpten"
Alfred Meysenburg
Damaschkeweg 42
4330 Mülheim (Ruhr)

Herausgeber:
Dümptener Bürgerverein
Konto-Nr.: 366 655 832 (BLZ 362 500 00)
bei der Stadtsparkasse Mülheim (Ruhr)

Druck: W. Klapheck
Druck und Verlagsgesellschaft mbH.
Duisburger Straße 57, Telefon 42 05 96

Der Nachdruck von Artikeln, auch auszugsweise, ist bei Quellenangabe gestattet. Zwei Belegexemplare erbeten.

„Unser Dümpten" erscheint regelmäßig mit drei Ausgaben pro Jahr.
Für Richtigkeit der Daten und Termine wird keine rechtliche Verantwortung übernommen.
Anzeigenpreisliste auf Anfrage.

Konto-Nummer (nur für „Unser Dümpten"): Stadtsparkasse Mülheim (Ruhr)
466 705 616 (BLZ 362 500 00)

Briefkästen des Dümptener Bürgervereins:
— Oberheidstraße bei Textilwaren A. Bruck
— Mellinghofer Straße bei Textilwaren Schürenberg